

Antrag
des
Gesundheits-Ausschusses

über den Antrag der Abgeordneten Schmidl, Schmidt, Mag. Kollermann, Dipl.-Ing. Dinhobl, Mag. Scheele, Hinterholzer, Mag. Suchan-Mayr, Kainz, Linsbauer und Schödinger betreffend Valorisierung der Honorare bei Reform und Leistungserweiterung des Mutter-Kind-Passes

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die NÖ Landesregierung wird ersucht, an die Bundesregierung heranzutreten und diese aufzufordern, unter Einbindung der Sozialversicherungsträger und der Österreichischen Ärztekammer, die im Ministerrat beschlossene Reform des Mutter-Kind-Passes rasch umzusetzen und dabei insbesondere eine zeitgemäße Tarifgestaltung der Leistungen im Rahmen des Vorsorgeprogramms sicherzustellen um damit dafür Sorge zu tragen, dass die Kontinuität dieses wichtigen Bereichs der Gesundheitsvorsorge und Gesundheitsversorgung auch weiterhin gewährleistet ist.“

Dipl. Ing. Dinhobl
Berichterstatter

Mag. Scheele
Obfrau